

Nur digitaler Unterricht ist guter Unterricht?

Beitrag von „O. Meier“ vom 15. März 2023 08:41

[Zitat von Antimon](#)

Das Problem sind schon wirklich einzelne Personen und nicht die Digitalisierung.

Und um die muss man sich wirklich nicht über Gebühr kümmern.

Ich halte die Diskussion „DVD vs. Streaming“ nicht für ausschlaggebend. Aber. Von den technischen Möglichkeiten her, sollte jede Schule einen Medien-Server betreiben können. Das sind ja nun keine Fusionsreaktoren. Zählt nach, welche Schule hat das?

Und wenn alle Filme tatsächlich in einen zuverlässigen Netz verfügbar sind, verstehe ich auch nicht, dass man noch optische Medien 'rumschleppt.

Bei uns machen's die Kolleginnen in Ermangelung von Alternativen. Sie können sich nur nicht sicher sein, ob sie die DVD auch abspielen können. Vielleicht hat jemand den Rechner im Klassenraum durch einen neueren ohne Laufwerk ersetzt.

Die Windmühlen sind vielfältig. Sie lauern im Kollegium und außerhalb. Bei der Dienstherrin, bei der Schulträgerin. Bei politischen Entscheidungsträgerinnen, bei der Verwaltung.